

Capatect Anputzprofil MONO 3D Membran

Selbstklebendes, zweiteiliges Kunststoffprofil für Anschlüsse von Nassputzmörtel an Fenster- und Türrahmen im Innen- und Außenbereich. Erfüllt Anforderungsklasse I C.



Produktbeschreibung

Beschreibung / Werkstoff

Kombiniertes zweiteiliges Kunststoffprofil verbunden mit einer flexiblen TPE-Schlaufe zur dreidimensionalen Bewegungsaufnahme der Klasse I C für Anschlüsse von Nassputzmörtel an Fenster- und Türrahmenkonstruktionen im Innen- und Außenbereich. Es entsteht eine entkoppelte Lösung zwischen Putzsystem und Rahmenkonstruktion.

Eigenschaften

Vorteile:

- Keine starre Anbindung der Putzschale an die Anbauteile
- 3D-Bewegungsaufnahme (Klasse I C)
- Flexibler, sauberer Anschluss ohne Verschraubung
- Abtrennbare Kunststoffflasche mit Klebestreifen zur einfachen Abdeckung des Fensters
- Dauerhaft flexible und kraftschlüssige TPE-Anbindung der abtrennbaren Schutzlasche am Profil
- Wartungsfreie Fugen
- Optimale Verkrallung mit dem Unterputz durch spezielle Steg-Geometrie

Lagerung

Die Lagerung muss vor extremen Witterungseinflüssen (Regen, Hitze, Frost usw.) geschützt erfolgen. Bei gebogen gelagerten oder transportierten Leisten können bleibende Verformungen an den Kunststoffteilen entstehen. Diese Verformungen werden durch anhaltende Sonnenbestrahlung (Material wird aufgeheizt) zusätzlich begünstigt. Derart beschädigte Leisten dürfen nicht mehr verarbeitet werden!

Verpackung / Gebindegrößen

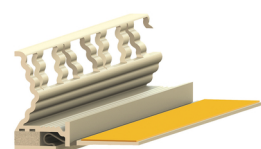
2,6 lfm / Packung

Verarbeitung

Untergrundvorbereitung

Alle Untergründe müssen eben, trocken, frei von haftmindernden Rückständen, staub- und fettfrei sowie tauglich für die Verklebung von Capatect Anputzprofilen sein. Vor Montagebeginn müssen alle Untergründe gründlich (Reiniger Empfehlung: Glutoclean Intensiv Grundreiniger) gereinigt werden. Bei speziellen Oberflächen (Lack- bzw. Pulverbeschichtung) ist vor Anbringen der Profile der Untergrund entsprechend vorzubehandeln. In Zweifelsfall ist mit dem Fenster- bzw. Türlieferanten Kontakt aufzunehmen.

Generell ist eine Klebprobe durchzuführen!



Klebeprobe lt. RL AP der ÖAP:

Die Klebeprobe ist an einer verdeckten Stelle folgendermaßen durchzuführen: Ein kurzes ca. 10 cm langes Stück der geplanten Anschlussleiste wird an die vorher gründlich mit Glutoclean Intensiv Grundreiniger gereinigte Rahmenkonstruktion aufgeklebt, fest angedrückt und nach ca. 10 min. abgezogen. Dabei muss der Bruch im Schaumdichtband erfolgen. Die Klebeprobe gilt als positiv, wenn die Klebekontaktfläche durchgängig ist, der Bruch im Schaumstoffband erfolgt und die Klebefläche mind. 80 % der Kontaktfläche beträgt. Bei einer positiven Klebeprobe können die verwendeten Profile entsprechend der durchgeführten Untergrundvorbereitung verwendet werden.

Ablösungen des Klebebandes direkt vom Untergrund sind nicht zulässig - sie weisen auf eine unzureichende Verklebung mit dem Untergrund hin. Bei einer negativen Klebeprobe (vorwiegend auf niederenergetischen Oberflächen wie z. B. Lacke, Lasuren, Pulverbeschichtungen o.ä.) ist vor dem Anbringen des Capatect Anputzprofils MONO 3D Membran der Untergrund mit dem Capatect Primersift vorzubehandeln. Nach ausreichendem Ablüften ist eine neuerliche Klebeprobe durchzuführen. Nach der Klebeprobe sind die Schaumstoffbandrückstände wieder restlos zu entfernen.

Hinweis zum Reinigungsmittel:

Glutoclean Intensiv Grundreiniger immer an einer (nach Fertigstellung des WDVS nicht mehr sichtbaren) Probefläche testen.

**Verarbeitung**

Die geplante Kante ausmessen und am Untergrund anzeichnen. Das Capatect Anputzprofil MONO 3D Membran auf die erforderliche Länge mit der Capatect Leistenschere (Amboss-Schere) ablängen. Den Abdeckstreifen von der selbstklebenden Seite des weißen Dichtbandes entfernen und das Capatect Anputzprofil MONO 3D Membran nach dem Ausrichten spannungsfrei auf den tragfähig vorbereiteten Untergrund (Klebeprobe durchführen, siehe Untergrundvorbereitung) fest andrücken. Der Anpressdruck ist für die Festigkeit der Klebeverbindung am Untergrund entscheidend. Die Abdeckfolie kann nach dem Entfernen des Schutzstreifens auf der abtrennbaren Lasche angebracht werden.

Nach Fertigstellung des Putzsystems kann die Schutzlasche nebst Abdeckfolie sorgsam abgetrennt werden.

Verbrauch

1 lfm / lfm

Mindestverarbeitungstemperatur

Während der Verarbeitung dürfen die Umgebungs- und Untergrundtemperaturen nicht unter + 5 °C absinken und max. + 40 °C nicht überschreiten.

Hinweise

Um eine einwandfreie Funktion der Leistenanschlüsse an Fenster- und Türrahmenkonstruktionen sicherzustellen, müssen richtig ausgeführte Anschlussdetails vorhanden sein. Die Fenster- und Türrahmenkonstruktionen müssen nach dem neuesten Stand der Technik so befestigt sein, dass unzulässige Bewegungen auszuschließen sind. Die Auswahlkriterien für Anputz- und Anschlussprofile bei Nassmörtel (siehe Verarbeitungsrichtlinie für Anputz- und Anschlussprofile der ÖAP) sind zu beachten.

Wichtig für Gewährleistungsansprüche!

Das Capatect Anputzprofil MONO 3D Membran unmittelbar vor dem Nassputzauftrag anbringen. Eine längere Zeit der Vormontage kann sich ungünstig auf den Profilverbund auswirken. Vor dem Anbringen des Capatect Anputzprofils MONO 3D Membran ist eine Klebeprobe (siehe Klebeprobe bei Untergrundvorbereitung) zwingend erforderlich. Eine Fotodokumentation wird empfohlen.

Grundsätzlich sollen nur ganze Stangen ohne Stoß eingebaut werden. Sind Leistenstöße unvermeidlich, so sind diese im oberen Drittel einzubauen. Für Rissfreiheit im Stoßbereich der Capatect Anputzprofile kann nicht gewährleistet werden.

Entscheidend für die Klebekraft und damit für die spätere Endhaftung der Profile am Untergrund ist ein starker Anpressdruck bei der Verklebung. Das fertiggestellte Putzsystem darf die Sollbruchstelle des Abknicksteges der Schutzlasche nicht überragen, da sonst der Abknicksteg nicht sauber abgetrennt werden kann. Zum Schutz des Fensters kann eine Abdeckfolie auf den Laschen des Capatect Anputzprofils fixiert werden. Dazu muss der Schutzstreifen des Klebebandes auf der abtrennbaren Lasche abgezogen werden. Auf diesem Klebeband wird dann die Schutzfolie fixiert.

Ergänzungsprodukte /
Systemkomponenten

Capatect Primerstift:

Dient zur Haftverbesserung von Anschlussleisten und Anschlussprofilen, vor allem auf schlecht anhaftenden Oberflächen (z. B. Lacke, Holzlasuren, Pulverbeschichtungen, Kunststoffoberflächen).

Chemikalienrechtliche Bestimmungen

Hinweise

Sofern es sich um ein kennzeichnungspflichtiges Produkt handelt, beachten Sie bitte das Sicherheitsdatenblatt auf unserer Website und die Hinweise auf dem Gebinde-Etikett.

Technische Information: Capatect Anputzprofil MONO 3D Membran, Stand: 06 / 2026

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.